



Krone-Abo
Titelseite
Ticketshop
Mobile Welt



Wien 18°C Dienstag wetter.tv

KRONE MOBILE KRONE ERDGAS KRONE STROM KRONE ABO BONUS CARD

Startseite > Welt > 37-Jährige hat 38 Kinder - und darf nicht aufhören

02.05.2017 - 16:14



Das jüngste Kind von Mariam Nabatanzi ist vier Monate alt, das älteste 23 Jahre.

Foto: Happenings

Mit demselben Mann 37-Jährige hat 38 Kinder - und darf nicht aufhören

27.04.2017, 06:22

Berichte über sehr kinderreiche Frauen gibt es immer mal wieder, oft fehlt aber die offizielle Bestätigung dafür. Bei Mariam Nabatanzi ist dies anders: Örtliche Behörden bestätigten am Mittwoch, dass die 37-jährige Uganderin tatsächlich 38 Kinder hat. Allerdings wollte Nabatanzi bereits des Öfteren mit dem Kinderkriegen aufhören - aber sie kann nicht. Weil es für sie den Tod bedeuten könnte.

teilen twittern (159)

"Es stimmt", sagte Samari Musenero vom Bezirksrat über den Kinderreichtum. "Der Älteste ist 23 Jahre und die Jüngste vier Monate alt." Wie das geht? Vier Mal habe Nabatanzi Drillinge und jeweils drei Mal Vierlinge und Zwillinge geboren. Die Kinder stammen laut Musenero alle von demselben Vater.

37 ihrer 38 Kinder habe Nabatanzi auf natürlichem Weg auf die Welt gebracht, berichtete "Happenings", ein nigerianisches Lifestyle-Magazin am Mittwoch. Das jüngste Kind - es ist vier Monate alt - war ein Kaiserschnitt. Zehn ihrer Kinder sind Mädchen, die anderen Buben.

Mehr Welt-Nachrichten
Wegen Terrorgefahr USA warnen offiziell vor Reisen nach Europa
Partei will klagen TV-Moderator nennt AfD-Politikerin "Nazi-Schlampe"
Milliarden fließen Griechenland und Geldgeber beenden Reformstreit
Nach Bomber-Flügen Nordkorea warnt USA vor einem Atomkrieg
Frankreich-Wahl Rede teils ident: Le Pen kuferte bei Fillon ab

Werbung
Videos
 Mehrere Verletzte

Meistgelesen Meistkommentiert
Welt
"Unislamisches Sitzen": Diplomat in Ankara gerügt
57.174 mal gelesen
De Maiziere betont: "Wir sind nicht Burka"
24.766 mal gelesen
US-Blondine erobert mit Nackt-Kochshow das Netz
21.886 mal gelesen

Trotz Spannungen Trump: "Treffen mit Nordkoreas Kim wäre eine Ehre"
"May Day"-Demo Los Angeles: Tausende protestieren gegen Trump
Zwei Verletzte ICE entgleist: Großeinsatz am Dortmunder Bahnhof
Mehrere Verletzte Paris: Attacken auf Polizei bei Demo gegen Le Pen
Gewalt am 1. Mai Istanbul: 200 Verhaftungen bei Anti-Erdogan-Marsch
Mehr Welt-Nachrichten



#Happenings
@Happenings9ja

Follow

Meet 37 year old Mariam Nabatanzi Babirye who has 38 children! (Photos)happenings.com.ng/meet-37-year-o...

4:32 PM - 26 Apr 2017

8 1

Mit zwölf Jahren mit 40 Jahre altem Mann verheiratet

Nabatanzi war dem Bericht zufolge mit zwölf Jahren mit ihrem damals bereits 40 Jahre alten Ehemann verheiratet worden, nachdem ihre Stiefmutter versucht habe, sie und ihre vier Geschwister zu töten. Nabatanzi habe - anders als ihre Geschwister - Glück gehabt: Sie sei nicht zu Hause gewesen, als die Stiefmutter den Kindern mit Glassplittern gespicktes Essen vorgesetzt habe.

Bereits ihre ersten Kinder seien Zwillinge gewesen, zwei Jahre später brachte sie demnach Drillinge zur Welt und nur ein Jahr und sieben Monate später Vierlinge. Für sie sei das nicht überraschend gekommen: "Mein Vater hat 45 Kinder mit verschiedenen Frauen - und das waren alle Zwillinge bis Fünflinge."

Wegen Spirale einen Monat ins Koma gefallen

Nach Geburt Nummer sechs hatte Nabatanzi bereits 18 Kinder und wollte keine weiteren mehr. Doch im Krankenhaus habe man ihr gesagt, dass sie nicht aufhören könne, da es für sie sonst gefährlich werden könnte. Dr. Ahmed Kikomento vom Namalili-Krankenhaus habe dem Magazin erklärt, dass Nabatanzi aufgrund ihrer genetischen Prägung dazu neige, während eines Zyklus mehrere Eizellen zur Reife zu bringen. Wenn sich diese unbefruchteten Eizellen anhäufen, sei das im schlimmsten Fall eine Bedrohung für ihr Leben. Die Spirale habe sie nicht vertragen - es sei sogar so schlimm geworden, dass sie für ein Monat ins Koma gefallen sei.



Foto: thinkstockphotos.de

Glücklich sei sie mit dem enormen Kindersegen jedenfalls nicht immer. Nabatanzi, die auch unter dem Namen Nalongo Muzaala Bana - "die Zwillingmutter, die Vierlinge hervorbringt" - bekannt ist, kämpfe mit finanziellen Schwierigkeiten. Ihr Ehemann, der stets gewalttätig gewesen sei, trage zum Wohl der Familie nichts bei. Er habe weitere Ehefrauen und sei zwar kaum da, doch wenn er da sei, schlage er die 37-Jährige regelmäßig.

Nabatanzi sorgt "nebenbei" für ein Einkommen

Dass ihre Kinder nicht einen Tag hungern mussten - schließlich braucht die Familie zehn Kilo Maismehl, vier Kilo Zucker und drei Seifen am Tag - verdanken sie Nabatanzis Stärke: Sie verkauft Heilkräuter, hilft bei Veranstaltungen aus oder hilft Bräuten beim Styling. Ihr nächster großer Plan: eine Trinkwasserleitung zu bauen, sodass sie das Wasser in ihrer Umgebung verkaufen kann.



Foto: EPA

Mit ihrem Schicksal hadern käme der 37-Jährigen trotz allem nicht in den Sinn: "Ich habe aufgehört, mich selbst zu bemitleiden, weil ich weiß, dass diese Kinder ein Geschenk Gottes sind, das ich behüten muss, also versuche ich mein Bestes, um für sie zu sorgen."

Politiker in dem Dorf Kabimbiri, rund 50 Kilometer außerhalb der Hauptstadt Kampala, riefen dazu auf, die Familie zu unterstützen.



Chefin vom Dienst
Heike Reinhaller-Rindler

teilen

twittern

(159)

Das könnte Sie auch interessieren

Mehr Storys

- Ex-Polizist: Kind wurde an reiche Familie verkauft 24.04.2017, 09:03
- IS-Kämpfer lässt Sohn (8) mit Bombenweste posieren 30.04.2017, 14:48
- Surfer nach über 30 Stunden aus Meer gerettet 02.05.2017, 10:51
- London: Mann unter Terrorverdacht verhaftet 27.04.2017, 17:17
- Moderatorin erfährt live vom Tod ihres Ehemannes 09.04.2017, 15:14
- Berlin: Polizei schießt Mann vor Klinik nieder 27.04.2017, 16:52
- Essen: Anschlag auf Einkaufszentrum vereitelt 11.03.2017, 19:45
- Champs-Elysees: Hier liefen Menschen um ihr Leben 21.04.2017, 08:40
- Mann peitschte Freundin zu Tode - nur 5 Jahre Haft 17.03.2017, 19:09
- Nach Brutalo-Rauswurf jetzt auch Skorpion-Angriff 14.04.2017, 17:02

Mehr Videos

- Mann zieht Riesen-Alligator aus einem Gulli 24.03.2017, 17:54
- Weißer Hai kämpft an Land mit dem Tod 11.04.2017, 10:34
- Indien: Mädchen lebte nur mit Affen zusammen 07.04.2017, 19:42
- Teenager überfährt beinahe Familie - Fahrerflucht 22.03.2017, 06:25
- Lustig: Mädchen stibitzt Papst die Kappe vom Kopf 23.03.2017, 12:25

KOMMENTARE (159)

1 2 3 4 5 von 12

Sie haben einen themenrelevanten Kommentar? Dann schreiben Sie hier Ihr Storyposting! Sie möchten mit anderen Usern Meinungen austauschen oder länger über ein Thema oder eine Story diskutieren? Dafür steht Ihnen jederzeit unser krone.at-Forum, eines der größten Internetforen Österreichs, zur Verfügung. Sowohl im Forum als auch bei Storypostings bitten wir Sie, unsere AGB und die Netiquette einzuhalten!

Diese Kommentarfunktion wird prä-modertiert. Eingehende Beiträge werden zunächst geprüft und anschließend veröffentlicht.

Kommentar schreiben

Login

Text input field for writing a comment.

500 Zeichen frei

veröffentlichen

119 Samstag, 29. April 2017, 22:06 MELDEN

von **beinah**

Ohne jetzt medizinisch "gschiededIn" zu wollen, warum lässt sich die Frau nicht sterilisieren.

0 8 0

118 Samstag, 29. April 2017, 15:27 MELDEN

von **Wolfram2017**

Ja liebe Österreicherinnen nehmt euch ein Vorbild daran.Das würde dem Erdogan sicher nicht gefallen...

0 11 2

117 Samstag, 29. April 2017, 13:51 MELDEN

von **bittedurchlesen**

Bitte sagt der guten Frau auf keine Fall wie hoch die Kinderbeihilfe in Österreich ist. Man weiß ja nie...

0 26 3

116 Samstag, 29. April 2017, 12:58 MELDEN

von **wahain**

Und dann wundert man sich über die Überbevölkerung.

0 26 0

115 Samstag, 29. April 2017, 12:33 MELDEN

von **fritz11**

freiheit1250,natürlich hilft soros weiter, auf nach österreich

0 13 2

114 Samstag, 29. April 2017, 10:47 MELDEN

von **freiheit1250**

Wo sind die superreichen NGO`S von Soros finanziert, die helfen da schon weiter.

0 16 2

113 Freitag, 28. April 2017, 17:57 MELDEN

von **AlternativeFakten**

@LASKHERO1, Nr.92: Sie verherrlichen ihre Lebensentscheidung für 7 Kinder trotz Arbeitslosigkeit. Gleichzeitig verachten und diskriminieren Sie mit Ihrer Forderung nach einer Kinderlosensteuer alle unfruchtbaren und alle kranken Menschen, sowie Partnerlose und Homosexuelle. erinnert ein wenig an Mutterkreuz-Zeiten.

0 25 6

112 Donnerstag, 27. April 2017, 21:35 MELDEN

von **saturn**

Sie ist mit 2 Jahren das erste mal schwanger geworden!,,,

2 23 95

111 Donnerstag, 27. April 2017, 20:46 MELDEN

von **birne**

Die vier Ärmsten Hunger Länder sind in Afrika, es wird nicht mehr lange Dauer'n dann hat die Weltbevölkerung zehn Milliarden Leute.Und eine Frau hat dort im Durchschnitt sechs Kinder. Und das größte Problem wird die Wasser Knaptheit !

0 137 4


110 Donnerstag, 27. April 2017, 19:37 MELDEN

von **fred.11**

haben wir nicht genug die auch viele Kinder haben,bloß sind die meisten Kinder dann nur imaginär.

0 102 9

User-Beiträge geben nicht notwendigerweise die Meinung des Betreibers/der Redaktion bzw. von Krone Multimedia (KMM) wieder. In diesem Sinne distanziert sich die Redaktion/der Betreiber von den Inhalten in diesem Diskussionsforum. KMM behält sich insbesondere vor, gegen geltendes Recht verstoßende, den guten Sitten oder der **Netiquette** widersprechende bzw. dem Ansehen von KMM zuwiderlaufende Beiträge zu löschen, diesbezüglichen Schadenersatz gegenüber dem betreffenden User geltend zu machen, die Nutzer-Daten zu Zwecken der Rechtsverfolgung zu verwenden und strafrechtlich relevante Beiträge zur Anzeige zu bringen (siehe auch **AGB**).

 Die Schlagzeilen des Tages auf einen Blick

krone.at-Dienste

Nachrichten

ÖSTERREICH Politik **WELT** Videos **WIRTSCHAFT SPORT** Fußball Motorsport Wintersport Eishockey Sport-Mix
Sport-Videos **STARS & SOCIETY** Promi-Videos **DIGITAL** Web Elektronik Mobil Spiele Apple Facebook Google
Microsoft **VIRAL** Lustige Videos **WETTER WISSEN**

Magazine

REISEN & URLAUB **AUTO** **GESUND & FIT** **LIFESTYLE** **KINO** Kino-Trailer **MUSIK** Ticketshop Kronehit **FAMILIE** **TIERECKE**
BAUEN & WOHNEN **COMMUNITY**

Services

FORUM | **KLEINANZEIGEN** | **24 H KRONE.AT** | **HOROSKOP** | **PARTNERSUCHE** | **TV-PROGRAMM** | **NEWSLETTER** | **RSS** | **IPHONE-VERSION** | **ANDROID-VERSION** | **KRONE.AT-THEMEN**

Unternehmen

KONTAKT ZEITUNG | **KONTAKT KRONE.AT** | **JOBS** | **WERBUNG** | **AGB** | **OFFENLEGUNG PRINT**

Angaben gem ECG und MedienGesetz: Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber bzw. Diensteanbieter
Krone Multimedia GmbH & Co KG (FBN 189730s; HG Wien) Internetdienste; Muthgasse 2, 1190 Wien

 © 2017 krone.at | [Impressum](#)